



GRÜNE-Fraktion im Rat, PF 1340, 52463 Alsdorf

Herrn Bürgermeister
Alfred Sonders

Postfach 1340
52463 Alsdorf
Tel.: 02404/50-376
Fax: 02404/50-402
eMail: b90-gruene-fraktion@alsdorf.de
www.gruene-alsdorf.de

im Hause

19. Januar 2015

**Anfrage zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 22.01.2015:
Energiesparen an Schulen – Wann endlich wird der Ratsbeschluss zum Pro-
jekt „Fifty-Fifty“ vom Mai 1998 (!) umgesetzt?**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Vorfeld der nächsten Haushaltberatungen suchen Verwaltung und Fraktionen nach Möglichkeiten zur Verbesserung des Etats, einerseits durch Mehreinnahmen, andererseits durch Minderausgaben.

Ein wichtiges Feld für die Reduzierung von Ausgaben ist die Einsparung von Energiekosten. Bereits vor rund 17 (!!) Jahren beschloss der Rat auf einen Antrag der GRÜNEN und des BUND vom Dezember 1997, ein Anreizsystem für die Alsdorfer Schulen zu etablieren, genannt „Fifty-Fifty“. Dabei sollten in einer gemeinsamen Anstrengung von Verwaltung und den einzelnen Schulen (Lehrer-/Schüler-/Hausmeister-innen) Wege zur Energieeinsparung erarbeitet werden. Die dadurch eingesparten Gelder sollten dabei jeweils zur Hälfte in den Schulen verbleiben und zur anderen Hälfte der Verwaltung für weitere Energiesparmaßnahmen zur Verfügung gestellt werden.

Die Vorbereitung dazu wurde der damaligen städtischen Beauftragten für Lokale Agenda und Energie übertragen. Leider fand diese kompetente Bedienstete bald eine andere Anstellung und ihre Verwaltungsstelle wurde durch die Ratsmehrheit nicht mehr besetzt.

Im Jahre 2005 fragte die GRÜNE-Fraktion bei der Verwaltung nach, ob und wie der 1998er Beschluss umgesetzt werde. Der damalige Bürgermeister Helmut Klein räumte ein, dass es bis dahin keine weiteren Bemühungen der Verwaltung gegeben habe, das „Fifty-Fifty-Projekt“ einzuführen.

Die CDU-Fraktion stellte 2008 einen ähnlichen Antrag, der aber – trotz Hinweis unseres Stadtverordneten Friedel Wirtz auf den bereits bestehenden Beschluss aus dem Jahr 1998 – im Ausschuss für Gebäudewirtschaft abgesetzt wurde.

Auch im Rahmen der Beschlussfassung über ein städtisches Klimaschutzkonzept griff unsere Fraktion das Projekt „Fifty-Fifty“ wieder auf. Dazu beschloss der Rat in seiner Sitzung am 30.09.2010 (Protokollauszug):

[...] III. Die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen für den Bereich der Stadt Alsdorf verweist der Rat der Stadt zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung:

1. Zu: Förderung regenerativer Energien
Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bei Neubau- und Sanierungsmaßnahmen künftig verstärkt regenerative Energien und Anlagen auf der Basis von Kraft-Wärme-Kopplung einzusetzen.
2. Zu: Energetische Optimierung des kommunalen Gebäudebestandes:
Die Verwaltung wird beauftragt, unter Ausnutzung von geeigneten Förderprogrammen alle städtischen Gebäude baldmöglichst energetisch zu optimieren.
3. Zu: Kommunales Energiemanagement
 - A) die Verwaltung wird beauftragt, ein umfassendes kommunales Energiemanagement entsprechend der Beschreibung in der Vorlage unter diesem Punkt aufzubauen.
 - B) ***Um ein optimierendes Nutzerverhalten zu erreichen, wird das bereits 1997 initiierte „Konzept Fifty/Fifty“, das den Schulen, Kindergärten etc. den Anreiz geben soll, aktiv Vorschläge zur Energieeinsparung zu erarbeiten und dadurch eingesparte Energiekosten teilweise dem städtischen Haushalt, teilweise aber auch diesen Einrichtungen zur freien Verfügung zu stellen, wieder aufgegriffen. [...]***

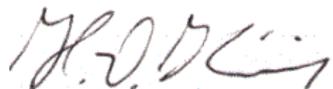
Leider hat sich auch danach in dieser Hinsicht nichts getan.

Der Lokalredakteur der Aachener Nachrichten/Aachener Zeitung Karl Stüber fragte den Bürgermeister Alfred Sonders beim „Stadtgespräch Energie“ am 5. November 2014 im Energeticon, warum das Projekt „Fifty-Fifty“ noch nicht von der Stadt umgesetzt worden sei. Herr Sonders antwortete sinngemäß, Diskussion und Beschlussfassung zu diesem Thema seien „vor seiner Zeit“ gewesen, aber er stehe einer solche Regelung durchaus aufgeschlossen gegenüber.

Die GRÜNE-Fraktion fordert daher die Verwaltung auf, den Ratsbeschluss vom Mai 1998, eine Fifty-Fifty-Regelung mit den Alsdorfer Schulen für wirksame Maßnahmen zur Energieeinsparung zu treffen, endlich umzusetzen und fragt dazu den Bürgermeister:

- ***Welche Maßnahmen werden nunmehr veranlasst, um dem alten einstimmigen Ratsbeschluss genüge zu tun?***

Mit freundlichen Grüßen



Horst-Dieter Heidenreich
Fraktionsvorsitzender